

Treffen der Gewerbetreibenden

Protokoll vom 25.11.2019

Teilnehmende Gewerbetreibende: Herr Bölling (Tee Lichtenrade); Frau Jahn (Apollo Optik); Frau Klein (Wäsche und Mieder); Frau Kupfernagel (Reisebüro in Lichtenrade Kupfernagel); Herr Mönch (Stilelement); Herr Steinhage (Berlin Brillen); Frau Tiedtke (Lederwaren Tiedtke); Frau Zinßmeister (Tempelritter-Apotheke);

Weitere Teilnehmende: Frau Knudson (Anwohnerin); Frau Slapa, Herr Knabe, Frau Spangenberg, Herr Glöckler (Geschäftsstraßenmanagement, die raumplaner);

Tagesordnungspunkt	Aufgaben
<p>1) Vorstellung Lego-Rollstuhlrampen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Frau Knudson stellt ihre Idee für Lego-Rollstuhlrampen vor, die ihr Sohn gemeinsam mit seinem Vater in Eigenregie anfertigen würde. Die Rampen sollen zur Barrierefreiheit beitragen und können u.a. für Rollatoren, Rollstühle oder Kinderwägen genutzt werden. Das Projekt wäre komplett kostenfrei und würde bei Interesse individuell pro Händler_in durchgeführt werden. Die Rampen werden pro Schicht mit Silikonkleber verklebt und auf einer Rutschmatte befestigt. Bei Umbaumaßnahmen könnten neue Rampen angefertigt werden. Vor einer Realisierung einer ersten Rampe sollte Frau Schneider (Bezirksbeauftragte für Menschen mit Behinderung) kontaktiert werden. 	<p>Frau Knudson wird sich bezüglich Verkehrssicherheit/ Abnahme über ein bereits laufendes, vergleichbares Projekt in Hanau informieren und Rückmeldung geben. Dies ist abzuwarten bevor die Zuständigen im BA T-S kontaktiert werden.</p>
<p>2) Datenschutzerklärung</p> <ul style="list-style-type: none"> - GSM verteilt die Einwilligungen zu Datenschutzerklärungen, damit Protokolle der vergangenen Treffen sowie zukünftige auf der Website veröffentlicht werden können. 	
<p>3) Weihnachtsaktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weihnachtskalender: Ca. 23.500 Kalender wurden in Lichtenrade (PLZ: 12305, 12307 & 12309) und Mahlow (PLZ: 15381) verteilt. Eine Händlerin berichtet, dass sie keinen Kalender im Briefkasten vorfand. - Schlitten: Wird vor Geschäft des jeweiligen Türchens platziert. Organisation der Weitergabe liegt bei Händler_innen, jeder holt den Schlitten selbst am Abend vorher oder am Morgen ab. - Nikolaus: Aktion findet am 29.11. statt; der Nikolaus verteilt Kalender mit Schokolade auf der Bahnhofstraße und in den Geschäften. - Weihnachtsbäume: Bäume werden am 27.11. bereits geschmückt angeliefert. - Weihnachtssterne: Die Spender_innen holen Ihre Sterne bitte im AZ-Büro ab. - Weihnachtsbeleuchtung: Installation der Weihnachtsbeleuchtung wird in der KW 48 stattfinden. 	<p>GSM verschickt Liste zur Abholung der Schlitten.</p>
<p>4) Website „bahnhofstraße.de“</p> <p>Herr Mönch berichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der ursprüngliche Start am 01.11. hat sich aufgrund der fehlenden Freigabe von Unterlagen um einige Wochen verzögert und soll nun im Dezember stattfinden. 	

<ul style="list-style-type: none"> - Die Anzahl der Rückmeldungen war trotz Förderung über den Gebietsfonds unbefriedigend. Eine Förderung durch AZ für Buchungen der Geschäftsportraitseiten und Angebotsseiten ist vorerst nur noch für 2019 möglich. - Bisherige Rückmeldungen: 21 Einträge im Branchenverzeichnis 3 Angebotsseiten 12 Geschäftsportraits 	
<p>5) Einkaufschip</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung des Entwurfs mit Bewerbung der Webseite „bahnhofstrasse.de“. <p>Entscheidung für einen Holzchip (einschließlich Schlüsselanhänger) mit einer Auflage von 2.500 Exemplaren. Bei Bedarf ist eine weitere Auflage in 2020 möglich.</p>	
<p>6) IHK Themenvorstellung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Branchenkoordinator der IHK für Geschäftsstraßen wird für das nächste Händler_innentreffen eingeladen. Nach einer kurzen Vorstellung von möglichen Themen, fiel die Entscheidung der Händler_innen auf das Thema „Umgang mit Baustellen“. Hierzu kann der Branchenkoordinator aus seiner eigenen Erfahrung aus dem Geschäftsstraßenmanagement Friedrichstraße berichten. 	<p>GSM gibt Entscheidung für das Thema „Umgang mit Baustellen“ weiter</p>
<p>7) Projekte/ Aktionen 2020</p> <ul style="list-style-type: none"> - Maikäfer-Rallye: Rücklauf war im Jahr 2019 sehr gering, teilweise wurden Gewinne nicht abgeholt. Entscheidung, dass ab dem kommenden Jahr keine Rallye mehr stattfinden wird. - Weitere Ideen: Kultur-/ Straßenfest oder Sportfest in der Bahnhofstraße. Das Kunstfenster soll noch größer aufgezogen werden, hat eventuell auch Potenzial für noch mehr Bekanntheit außerhalb des AZ-Gebietes. Es soll aber weiterhin ohne Unterstützung des AZ laufen. - GSM berichtet von einer Anfrage von den Verantwortlichen des <i>Berlin Brass Festivals</i>, die gerne eine Veranstaltung im Sommer 2020 auf der Bahnhofstraße durchführen würden. Ein erster Abstimmungstermin soll am 05.12. stattfinden. Für weitere Infos zum <i>Berlin Brass Festival</i> siehe: https://berlinbrassfestival.de/ - Zur erneuten Aktivierung weiterer Gewerbetreibender für eine Teilnahme an den Händler_innentreffen und Aktionen wird im neuen Jahr eine Aktualisierung der Adressdatenbank der Händler_innen und Dienstleister_innen (EG & OG) stattfinden, einschließlich der Abfrage von Kontaktdaten. 	<p>GSM</p>
<p>8) Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> - Refill-Berlin: Händler_innen können sich registrieren und kostenlos Trinkwasser aus der Leitung für Nutzer_innen zur Verfügung stellen. Für weitere Infos siehe: http://www.refill-berlin.de/refill-station-berlin-werden/. Das Projekt ist z.T. bekannt und es wird als kein Projekt für die Bahnhofstraße besehen. - Pfandringe: es gibt keine Erlaubnis der BSR aufgrund von Erfahrungen aus Spandau und Charlottenburg, wo die Pfandringe kaum genutzt wurden. Das GSM hat eine weitere Anfrage zur Anbringung an Ampeln bei der Firma Allander gestellt. 	<p>GSM</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Passantenstopper: GSM wird für das nächste Jahr sechs Stopper bereitstellen, die ab nächstem Jahr verfügbar sein werden. - Stadtteilzeitung: Es wird noch ein_e Händler_in für ein Geschäftsportrait im Dezember gesucht, Frau Jahn von Apollo Optik meldet Interesse an. - Spendenkonto-Sparkasse: Die kostenlose Gutschrift der Spendengelder in Form von Hartgeld ist einmalig zum Weltspartag möglich (Ende Oktober). Eine kostenlose Annahme und Aufbewahrung von Hartgeld bis zu diesem Termin ist unterjährig möglich. Sofern nach dem Weltspartag Hartgeld zeitnah gutgeschrieben werden soll, muss dieses in einem anderen Standort (der nächste wäre in Mariendorf, gegenüber dem Dorfteich) angeliefert werden. Die Möglichkeit der laufenden Münzgeldgutschrift ist nur in ausgewählten Sparkassenfilialen im Stadtgebiet möglich. Die Sparkasse bittet um Verständnis, dass sie diese Transportleistungen nicht übernehmen kann. Für eine Anlieferung und Gutschrift von Spendengeldern nach dem Weltspartag ist ggf. eine Unterstützung durch weitere Händler_innen notwendig, die beim Transport der Spenden in die Filiale in Mariendorf helfen. Alternativ kann geprüft werden, ob bei anderen Geldinstituten eine kostenlose, ganzjährige Münzgeldannahme möglich ist. - Parkplätze: Die Unzufriedenheit über die Reduzierung der Parkplätze nach dem Umbau der Bahnhofstraße ist groß. Die Händler_innen sorgen sich um mögliche negative Auswirkungen (siehe Anlage, S.4). Es gibt einen Bedarf für die Akquirierung von Ausweich-Parkflächen. Das GSM berichtet, dass bereits ein Termin mit dem Eigentümer der Parkflächen hinter Woolworth stattgefunden hat. Dieser zeigte Bereitschaft, die Flächen für die nächsten Jahre zum Parken freizugeben. Dafür ist jedoch noch das Einverständnis von Woolworth (Mieter) durch den Inhaber einzuholen. 	<p>Händler_innen, Herr Bölling</p> <p>GSM</p>
<p>9) Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> - Weihnachtssingen: 13.12. - Händler_innentreffen: 29.01.2020 	<p>! der Termin wurde noch einmal in Abstimmung mit der IHK, dem Branchenkoordinator angepasst.</p>

f. d. P. Geschäftsstraßenmanagement/die raumplaner, Berlin, 03.12.2019